

Asien-Orient-Institut
Abteilung für Indologie und Vergleichende Religionswissenschaft

Modulhandbuch

für den Bachelor-Nebenfach-Studiengang

Indologie / South Asian Studies

– *Stand: 23.3.2018* –

Der Bachelor-Nebenfach-Studiengang Indologie / South Asian Studies

Der Bachelorstudiengang Indologie / South Asian Studies kann nur als Nebenfach im Rahmen eines B.A.-Studienganges studiert werden. Für den grundständigen, berufsqualifizierenden Abschluss Bachelor of Arts (BA) ist eine Regelstudienzeit von sechs Semestern vorgesehen.

Institutsprofil

Die Tübinger Indologie ist Teil des Asien-Orient-Instituts. Neben dem Bachelornebenschicht Indologie / South Asian Studies wird mit der VWL der gemeinsame Studiengang B.Sc. International Economics, Schwerpunkt Hindi / Südasien betrieben. Es bestehen Kooperationen mit der hiesigen Medienwissenschaft, der Anglistik sowie der Ethnologie.

Das Fach Indologie arbeitet traditionell mit exegetisch-philologischen und textkritischen Methoden. Auf die rezenten historischen Entwicklungen in Indien hat die Indologie in den letzten Jahren sowohl thematisch als auch methodisch mit entscheidenden Erweiterungen reagiert und sieht sich als „Brückenbauer“ zwischen dem traditionellen Indien und der modernen Politik und Wirtschaft. Heute umfasst die Indologie in Tübingen in Forschung und Lehre ein breites Spektrum von Themenbereichen aus der ältesten bis hin zur jüngsten Geschichte des indischen Kulturraums, der nicht nur die moderne Demokratie Indien, sondern auch Pakistan, Bangladesh, Sri Lanka, die benachbarten Himalaya-Staaten sowie die weltweite Diaspora umfasst. Neben Sprachen, Literatur, Philosophie und Religion werden die Bereiche Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und internationale Beziehungen behandelt.

Allgemeiner Studienaufbau

Der Bachelor-Studiengang Indologie / South Asian Studies kann nur als Nebenschicht studiert werden. Er muss mit einem Hauptfach kombiniert werden; in der Regel stammt dieses Hauptfach aus dem geistes-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Fächerspektrum der philosophischen Fakultät. Die Hauptfächer liegen in der Verantwortung der jeweiligen Studiengänge und ihrer zuständigen Fakultät(en). Die jeweiligen Ansprechpartner sind in den Informationsangeboten des Akademischen Beratungszentrum der Universität Tübingen zu finden (Wilhelmstr. 11; <http://www.uni-tuebingen.de/einrichtungen/zentrale-einrichtungen/akademisches-beratungszentrum-abz.html>).

Studienziele

Ziel des Studiums im Bachelor-Nebenfach Indologie / South Asian Studies ist, einen regional-spezifischen Überblick über Sprache, Literatur, Landeskunde, Religion und Kultur Indiens zu erlangen. Die Studierenden beherrschen am Ende des Studiums die Grundlagen der Indologie, überblicken wissenschaftliche Zusammenhänge einzelner Bereiche des Faches und haben die methodischen und praktischen Fähigkeiten erworben, um kompetent in indienbezogenen Berufsfeldern tätig sein zu können. Dazu gehört die Beherrschung einer indischen Sprache auf mittlerem Niveau.

Strukturelemente des Studiums

1. Modularisierung

Der Studiengang ist in Module gegliedert. Ein Modul besteht aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen (Sprachkurs, Seminar, Übung, Exkursion, Tutorium, Kolloquium), die jeweils einen fachlichen Gegenstandsbereich erschließen. Die Module dienen der inhaltlichen Strukturierung des Studiums, sie sind in einer bestimmten Reihenfolge zu absolvieren. Dabei kann die Teilnahme an den Veranstaltungen von Zugangsvoraussetzungen, wie beispielsweise dem erfolgreichen Abschluss anderer Veranstaltungen, abhängig gemacht werden.

2. Studienbegleitende Leistungskontrolle und Prüfungen

Alle Prüfungen sind studienbegleitend, d.h., sie werden durch den erfolgreichen Besuch der Lehrveranstaltungen ohne eine weitere Sonderprüfung absolviert; alle Einzelbenotungen gehen gewichtet nach den Leistungspunkten der Noten der studienbegleitenden Prüfungsleistungen der Module INDBN 01 bis INDBN 07 in die Abschlussnote ein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung, Besonderer Teil, § 12). Am Ende des Studiums ist im Hauptfach die Bachelorarbeit zu verfassen und unterliegt den jeweils im Hauptfach geltenden Bestimmungen.

Das Bachelor-Nebenfach-Studium Indologie / South Asian Studies selbst besteht aus 7 Pflichtmodulen. Oftmals werden mehrere alternativ wählbare Lehrveranstaltungen innerhalb eines Moduls oder Teilmoduls angeboten. Nach dem 2. Semester gibt es eine Orientierungsprüfung, dafür müssen die studienbegleitenden Prüfungsleistungen der beiden Module INDBN 01 „Modernes Indien“ und INDBN 02 „Indische Sprache I“ bestanden werden. Nach dem 4. Semester erfolgt die Zwischenprüfung. Diese besteht aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der beiden Module INDBN 03 „Gesellschaft und Kultur Indiens“ und INDBN 04 „Indische Sprache II“. Für die Zulassung zur Bachelorprüfung muss der erfolgreiche Besuch der restlichen Module INDBN 05, 06 und 07 („Religion und Philosophie in Indien“, „Indische Sprache III“ und „Forschungs- und Berufsfelder“) nachgewiesen werden. Die Noten der studienbegleitenden Prüfungsleistungen aller Module INDBN 01 bis INDBN 07 zählen für die Bachelor-Nebenfach-Gesamtnote gemäß den Leitungspunkten der studienbegleitenden Prüfungsleistungen der Module.

3. Leistungspunkte

Den einzelnen Modulen und Lehrveranstaltungen sind jeweils Leistungspunkte (LP) zugeordnet. Die Bezeichnung Leistungspunkt entspricht dem international üblichen Begriff „credit“ oder „credit point“. Leistungspunkte sind ein quantitatives Maß für die zeitliche Belastung eines Studierenden. Ein Leistungspunkt steht dabei für einen Studienaufwand von 30 Stunden. In der Regel werden pro Studienjahr 60 Leistungspunkte vergeben, das heißt 30 pro Semester. Nach nationalen und internationalen Standards wird für einen Leistungspunkt eine Arbeitsbelastung (*workload*) für Studierende von 30 Stunden angenommen. Die gesamte Arbeitsbelastung darf im Semester – einschließlich der vorlesungsfreien Zeit – 900 Stunden oder im Studienjahr 1.800 Stunden nicht überschreiten. Dies entspricht einem jährlichen Zeitaufwand von 45 Wochen mit je 40 Stunden.

Leistungspunkte erfassen sowohl die eigentliche Unterrichtszeit in den Lehrveranstaltungen (Kontakt- bzw. Präsenzzeit; die Anwesenheit ist verpflichtend) als auch die Zeit für die Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes, den Aufwand für die Einzelleistungen (studienbegleitende Prüfungen und Prüfungsvorbereitung und für die Bachelorarbeit) sowie – sofern vom Hauptfach vorgesehen – für Praktika. Leistungspunkte werden für die Teilnahme und die Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen vergeben und sind häufig an das Erbringen von studienbegleitenden Einzelleistungen gekoppelt. Nach den Richtlinien der Universität Tübingen soll die Anzahl der Leistungspunkte für eine Veranstaltung durch 3 teilbar sein.

Das Bachelorstudium ist erfolgreich abgeschlossen, wenn die in den fächerspezifischen Bestimmungen enthaltenen Bedingungen erfüllt und insgesamt 180 Leistungspunkte erreicht worden sind. Das Bachelor-Nebenfach Indologie / South Asian Studies umfasst 60 LP; dazu kommen das Hauptfach, für das einschließlich der Bachelorarbeit 99 LP gerechnet werden, sowie überfachliche berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen im Umfang von 21 LP.

4. Dokumentation der Studienleistungen

Das Leistungspunktsystem der Bachelorstudiengänge ist kompatibel mit dem ECTS (European Credit Transfer System); das heißt, eine Übertragung der Leistungspunkte in andere, insbesondere ausländische Studiengänge ist möglich. Hierfür erhalten Studierende beim Abschluss des Studiums mit dem Zeugnis ein „Diploma Supplement“ und auf Antrag ein „Transcript of Records“. Im Transcript werden alle absolvierten Module einschließlich der dafür vergebenen Leistungspunkte und Noten für erbrachte Einzelleistungen festgehalten. Im Diploma Supplement werden zusätzliche Informationen über den Studiengang selbst, die durchschnittliche Notenverteilung und das Studiensystem vermerkt. Mit diesen Nachweisen können nicht nur Absolventinnen und Absolventen, sondern auch Studierende bei Bewerbungen oder bei einem Hochschulwechsel detaillierte Informationen über Studienverlauf und Studienleistungen vorlegen. Außerdem erhalten alle AbsolventInnen eine Urkunde mit dem akademischen Grad eines Bachelor of Arts (B.A.).

Aufbau des Studiums / Studienverlauf im Nebenfach Indologie / South Asian Studies

Semester	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LP
1	INDBN 01	Modernes Indien	3
1 + 2	INDBN 02	Indische Sprache I	15
2 + 3	INDBN 03	Gesellschaft und Kultur Indiens	9
3 + 4	INDBN 04	Indische Sprache II	15
4 + 5	INDBN 05	Religion und Philosophie in Indien	9
5 + 6	INDBN 06	Indische Sprache III	6
6	INDBN 07	Forschungs- und Berufsfelder	3

Das 1. Studienjahr des Bachelor-Nebenfach-Studiengangs Indologie / South Asian Studies widmet sich zum einen der Vermittlung grundlegender Kenntnisse der offiziellen Landessprache Hindi (Modul INDBN 02); zum anderen geben Lehrveranstaltungen Einblicke in das moderne Indien (Modul INDBN 01) sowie in die Strukturen von Gesellschaft und Kultur (Modul INDBN 03). Letzteres wird im 2. Studienjahr fortgeführt und durch Lehrveranstaltungen zu Religion und Philosophie ergänzt (Modul INDBN 05). Die Hindi-Sprachausbildung wird in diesen beiden Semestern fortgeführt (Modul INDBN 04). Sofern ein Alternativangebot in ausreichendem Umfang besteht, kann ab dem 3. Semester eine Zweitsprache (wie beispielsweise Malayalam, Urdu oder Sanskrit) Hindi ersetzen (siehe hierzu den nachfolgenden Abschnitt *Besonderheiten beim Spracherwerb*). Die Anforderungen des 3. Studienjahrs sind geringer, um dadurch Raum für mögliche Auslandsaufenthalte und Praktika sowie die Abfassung der Bachelorarbeit zu schaffen, die im Hauptfach gefordert werden. Ein Kolloquium (Modul INDBN 07) bietet Anregungen für indienbezogene Tätigkeitsfelder oder weiterführende Studien, indem hier DoktorandInnen und HabilitandInnen ihre Forschungsprojekte ebenso vorstellen wie ehemalige Absolventen praktische Einblicke in verschiedene Berufe geben.

Module gelten als absolviert, wenn an allen zugehörigen Lehrveranstaltungen erfolgreich teilgenommen wurde.

Besonderheiten beim Spracherwerb

Hindi ist die offizielle erste Landessprache Indiens und steht unter den meistgesprochenen Sprachen der Welt an zweiter Stelle nach Chinesisch (vor Spanisch und Englisch). Im Rahmen des Bachelor-Nebenfach-Studiengangs Indologie / South Asian Studies wird Hindi unterrichtet und ist für alle Studierenden verpflichtend in den ersten beiden Semestern zu belegen. Sofern ein Alternativangebot im vom Studienplan geforderten Umfang besteht, kann Hindi ab dem 3. Sprachsemester / Modul INDBN 04 durch eine andere der über 20 in der indischen Verfassung anerkannten Landessprachen (wie Malayalam, Urdu oder Sanskrit) ersetzt werden.

Um hier eine individuell auf den Studierenden und das aktuelle Sprachangebot passende Wahl zu erleichtern, ist es am Ende des 2. Semesters dringend empfohlen, eine Studienfachberatung der Abteilung für Indologie und Vergleichende Religionswissenschaft zu besuchen. Den/die aktuelle/n Studienfachberater/in ist auf der Homepage der Indologie unter „Studium“ zu finden: <http://www.uni-tuebingen.de/de/6364>.

Sollte kein alternatives Sprachangebot im erforderlichen Umfang bestehen, ist die Sprache Hindi verpflichtend fortzuführen.

Praktische Hinweise

Das gesamte Studium wird in einem elektronischen Prüfungsverwaltungssystem (QIS) dokumentiert.

Allen schriftlichen Arbeiten der Studierenden muss eine Erklärung beigegeben werden, dass sie eigenständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln angefertigt wurde. Das entsprechende Formular findet sich als pdf-Datei auf der Homepage des Prüfungsamts der Philosophischen Fakultät unter dem Link „Sonstige / Antiplagiatserklärung“: <http://www.uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/pa/po1.html>.

INDBN 01	Modernes Indien	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	3 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 90 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 30 h (2 SWS) und - Selbststudium: 60 h			
Empfohlenes Semester	1			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jährlich zum Wintersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	Seminar (2 SWS)			
Modulinhalt	In diesem Modul wird ein historischer Überblick über den aktuellen wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Stand des heutigen Indiens und seinen Platz in der Region und der Welt erarbeitet. Es werden Elementarkenntnisse der indischen Geschichte und Landeskunde, der physischen und politischen Geographie, der regionalen sprachlichen und kulturellen Vielfalt sowie der internationalen Beziehungen vermittelt.			
Qualifikationsziele	Die Studierenden eignen sich einen Überblick über das heutige Indien an und lernen verschiedene Ansätze der Forschung kennen. Sie erwerben Kompetenzen in der Lektüre wissenschaftlicher Literatur zum Thema und üben sich in Rede und Schrift in der wissenschaftlichen Argumentation (Referat).			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	Seminar Modernes Indien	Referat (Vortrag und schriftl. Version, keine volle Hausarbeit)	ja	3
Verwendbarkeit	Dieses Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi im Rahmen des Moduls Elective Studies (15-30 ECTS), die den Zusatz „South Asian Studies“ im Abschlusstitel führen möchten.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Modulverantwortlicher	StudienfachberaterIn			
Dozent	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.			
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben			

INDBN 02	Indische Sprache I	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	15 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 450 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 150 h (pro Woche 4 h Unterricht + 1 h Tutorium) und - Selbststudium: 300 h			
Moduldauer	2 Semester			
Turnus	Jährlich zum Wintersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	INDBN 02.1 Sprachkurs Hindi I (4 SWS) + Tutorium (1 SWS) INDBN 02.2 Sprachkurs Hindi II (4 SWS) + Tutorium (1 SWS)			
Modulinhalt	In den ersten beiden Semestern werden Grundlagen in Hindi, der offiziellen Landessprache Indiens, vermittelt. Hindi steht unter den meistgesprochenen Sprachen der Welt an zweiter Stelle nach Chinesisch (vor Spanisch und Englisch). Begonnen wird mit der Aneignung der Devanagari-Schrift. Anhand zahlreicher Übungen werden der grundlegende Satzbau und die Wortstruktur des Hindi erarbeitet. Im zweiten Sprachsemester werden die grammatischen Kenntnisse in Morphologie und Syntax des Hindi vertieft. Der Schwerpunkt liegt in diesem Semester auf der aktiven Aneignung der Grundstruktur der Sprache.			
Qualifikationsziele	Im ersten Semester lernen die Studierenden anhand eines wachsenden Grundwortschatzes und elementarer grammatikalischer Strukturen sich in einfachen alltäglichen Situationen auf Hindi in Wort und Schrift auszudrücken. Im zweiten Semester ermöglichen ein stetig wachsender Grundwortschatz und die Erarbeitung komplexerer grammatikalischer Strukturen die Lektüre erster einfacher Texte sowie einfache Dialoge zu bekannten Themen.			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	INDBN 02.1: Sprachkurs Hindi I	Klausur	ja	6
	Tutorium Hindi I	aktive Mitarbeit	nein	1,5
	INDBN 02.2: Sprachkurs Hindi II	Klausur	ja	6
	Tutorium zu Hindi II	aktive Mitarbeit	nein	1,5
Verwendbarkeit	- Dieses Modul ist Voraussetzung für den Besuch des Pflichtmoduls INDBN 04. - Dieses Modul ist auch ein Pflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Modulverantwortliche/r	Hindi-Lektor und StudienfachberaterIn			
DozentIn	Hindi-Lektor			
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

INDBN 03	Gesellschaft und Kultur Indiens	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	9 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 270 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 60 h (2 Semester mit je 2 SWS) und - Selbststudium: 210 h			
Moduldauer	2 Semester			
Turnus	Jährlich zum Sommersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	INDBN 03.1 Übung (2 SWS) INDBN 03.2 Seminar (2 SWS)			
Modulinhalt	Anhand von Beispielen wird die Komplexität der Geschichte Indiens, der sozialen und politischen Strukturen, der wirtschaftlichen Entwicklung sowie der äußerst zahlreichen kulturellen Ausformungen in Literatur, Tanz und Theater, bildender Kunst, Film, etc. herausgearbeitet. Das Spektrum reicht von traditionellen Politik-/ Gesellschaftsformen und Kunst-/Literaturgattungen im alten Indien bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Einer allgemein einführenden Übung (INDBN 03.1) folgt im zweiten Semester ein vertiefendes Seminar (INDBN 03.2).			
Qualifikationsziele	Die Studierenden eignen sich profunde grundlegende Kenntnisse über die komplexen Zusammenhänge im Bereich Gesellschaft und Kultur Indiens an. Der Fokus ist hier auf beispielhafte Detailstudien gerichtet, da sie den Blick auf die tiefgehende Problematik der Diversität der indischen Gesellschaft öffnen. Weiter werden Kompetenzen in der Lektüre wissenschaftlicher Literatur zum Thema sowie der wissenschaftlichen Argumentation in Wort und Schrift vertieft (Referat und Hausarbeit).			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	INDBN 03.1 Übung Gesellschaft und Kultur Indiens I	1. Referat 2. Klausur	ja	3
	INDBN 03.2 Seminar Gesellschaft und Kultur Indiens II	1. Referat 2. Hausarbeit	ja	6
Verwendbarkeit	Dieses Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi im Rahmen des Moduls Elective Studies (15-30 ECTS), die den Zusatz „South Asian Studies“ im Abschlusstitel führen möchten.			
Teilnahme- voraussetzungen	Keine			
Modul- verantwortliche/r	StudienfachberaterIn			
DozentIn	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.			
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			

INDBN 04	Indische Sprache II	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	15 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 450 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 150 h (pro Woche 4 h Unterricht + 1 h Tutorium) und - Selbststudium: 300 h			
Moduldauer	2 Semester			
Turnus	Jährlich zum Wintersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	INDBN 04.1: Sprachkurs Hindi III <i>oder</i> andere indische Sprache I (4 SWS) + Tutorium bzw. Vertiefung (1 SWS) INDBN 04.2: Sprachkurs Hindi IV <i>oder</i> andere indische Sprache II (4 SWS) + Tutorium bzw. Vertiefung (1 SWS)			
Modulinhalt	Grundsätzlich erfolgt im dritten und vierten Sprachsemester die Vertiefung der Kenntnisse der Hindi-Sprache. Sofern alternative Anfängersprachkurse in vorgeschriebenem Umfang für mindestens 2 Semester in anderen indischen Sprachen (wie z.B. Malayalam, Sanskrit oder Urdu) angeboten werden, kann statt einer Vertiefung des Hindi eine zweite indische Sprache begonnen werden. Falls kein solches Alternativangebot besteht, muss Hindi verpflichtend fortgeführt werden.			
Qualifikationsziele	Entweder verfestigen sich die Kenntnisse der Hindi-Sprache anhand der Lektüre und Einübung einer selbstständigen Wiedergabe einfacher Texte sowie komplexerer Konversations- und Diskussionsübungen. Oder es wird eine neue Sprache erschlossen, indem die zugehörige Schrift erlernt und in die grundlegende Grammatik eingeführt wird.			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	INDBN 04.1: Sprachkurs Hindi III <i>oder</i> – sofern angeboten – entsprechende Sprachkurse in einer anderen indischen Sprache I	Klausur	ja	6
	Tutorium Hindi III <i>oder</i> grammatische Vertiefung	aktive Mitarbeit	nein	1,5
	INDBN 04.2: Sprachkurs Hindi IV <i>oder</i> – sofern angeboten – entsprechende Sprachkurse in einer anderen indischen Sprache II	Klausur	ja	6
	Tutorium Hindi IV <i>oder</i> grammatische Vertiefung	aktive Mitarbeit	nein	1,5
Verwendbarkeit	- Dieses Modul ist Voraussetzung für den Besuch des Pflichtmoduls INDBN 06. - Dieses Modul ist auch ein Pflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi (keine Sprachwahl möglich, Fortführung des Hindi ist verpflichtend).			
Teilnahme- voraussetzungen	- INDBN 02 - Eine Studienfachberatung am Ende des 2. Semesters wird dringend empfohlen, um mögliche Sprachalternativen zu Hindi individuell nach dem derzeit gegebenen Sprachangebot zu besprechen.			

Modul- verantwortliche/r	StudienfachberaterIn
DozentIn	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

INDBN 05	Religion und Philosophie in Indien		Pflichtmodul	
Leistungspunkte*	9 LP			
Arbeitsaufwand* Kontaktzeit SWS Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 270 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 60 h (2 Semester mit je 2 SWS) und - Selbststudium: 210 h			
Moduldauer*	1 Semester			
Turnus*	Jährlich zum Sommersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen*	INDBN 05.1 Übung (2 SWS) INDBN 05.2 Seminar (2 SWS)			
Modulinhalt*	Anhand von Beispielen wird auf die verschiedenen religiösen und philosophischen Systeme in Indien eingegangen. Grundlegende Konzepte und Begriffe werden vorgestellt und kritisch hinterfragt. Das zeitliche Spektrum reicht vom alten Indien bis zu neuesten Ausprägungen. Konflikte zwischen verschiedenen Strömungen, ihre Interaktion mit Gesellschaft, Kunst und Kultur, Politik und Wirtschaft werden analysiert. Einer allgemein einführenden Übung (INDBN 05.1) folgt im zweiten Semester ein vertiefendes Seminar (INDBN 05.2).			
Qualifikationsziele*	Die Studierenden eignen sich profunde grundlegende Kenntnisse über den komplexen Bereich religiöser und philosophischer Systeme in Indien und ihrer Vernetzungen an. Der Fokus ist wie im Bereich „Gesellschaft und Kultur“ (Modul INDBN 03) auf beispielhafte Detailstudien gerichtet, da sie den Blick auf die tiefgehende Problematik heterogener Vielfalt und Fortführung alter Traditionen in einer modernen Gesellschaft öffnen. In diesem Modul werden Kompetenzen in der Lektüre wissenschaftlicher Literatur zum Thema sowie der wissenschaftlichen Argumentation in Wort und Schrift vertieft (Referat und Hausarbeit).			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	INDBN 05.1 Übung Religion und Philosophie in Indien I	1. Referat 2. Klausur	ja	3
	INDBN 05.2 Seminar Religion und Philosophie in Indien II	1. Referat 2. Hausarbeit	ja	6
Verwendbarkeit*	Dieses Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi im Rahmen des Moduls Elective Studies (15-30 ECTS), die den Zusatz „South Asian Studies“ im Abschlusstitel führen möchten.			
Teilnahme- voraussetzungen*	Keine			
Modul- verantwortlicher	StudienfachberaterIn			
Dozent	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.			

**Literatur /
Lernmaterialien**

Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben

INDBN 06	Indische Sprache III	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	6 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 180 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 60 h (2 Semester mit je 2 SWS) und - Selbststudium: 120 h			
Moduldauer	2 Semester			
Turnus	Jährlich zum Sommersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	INDBN 06.1: Konversation / Vertiefung (2 SWS, immer im Sommer) INDBN 06.2: Übersetzen (2 SWS, immer im Winter)			
Modulinhalt	<p>INDBN 06.1: Grundsätzlich erfolgt im vierten und fünften Sprachsemester die Fortführung der Hindi-Sprache. Sofern jedoch in Modul INDBN 04 ein Anfängerkurs in einer anderen indischen Sprache begonnen wurde und diese im erforderlichen Umfang weiterhin angeboten wird, kann auch diese Sprache vertieft werden. Wird dieser Sprachkurs nicht fortgeführt, so ist die Hindi-Konversationsübung verpflichtend zu besuchen. Das evtl. vorhandene unterschiedliche Niveau wird nach dem „Zwergschulprinzip“ ausgeglichen.</p> <p>INDBN 06.2: Durch kontrastive Übungen werden spezifische Strukturen und Inhalte der indischen Quellensprache(n) herausgearbeitet und adäquate Wiedergabemöglichkeiten in westlichen Sprachen, v.a. Englisch und Deutsch, diskutiert.</p>			
Qualifikationsziele	<p>INDBN 06.1: Diese Übung vermittelt anhand verschiedener Konversationsthemen nicht nur die Fähigkeiten sich verbal immer gewandter in verschiedenen Situationen auszudrücken, er gibt auch inhaltliche Einblicke in unterschiedliche Lebens- und Alltagswelten, die den jeweiligen Diskussionsthemen zugrunde liegen. Falls alternativ ein Kurs in einer alten indischen Sprache wie Sanskrit besucht wird, erfolgt die Vertiefung durch erste einfache Lektüre.</p> <p>INDBN 06.2: Diese Lehrveranstaltung vermittelt anhand praktischer Beispiele Übersetzungstechniken und führt grundlegend in die Problematik von Übersetzung in verschiedenen Bereichen ein, wie z.B. Literaturübersetzung oder die Übertragung gesprochener Sprache.</p>			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	INDBN 06.1: Konversationskurs Hindi <i>oder</i> – sofern angeboten – Vertiefungskurs in einer indischen Zweitsprache	schriftliche oder mündliche Prüfung	ja	3
	INDBN 06.2: Übersetzungstechniken	schriftliche oder mündliche Prüfung	ja	3

Verwendbarkeit	Dieses Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi im Rahmen des Moduls Elective Studies (15-30 ECTS), die den Zusatz „South Asian Studies“ im Abschlusstitel führen möchten.
Teilnahmevoraussetzungen	INDBN 04
Modulverantwortliche/r	StudienfachberaterIn
DozentIn	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

INDBN 07	Forschungs- und Berufsfelder	Pflichtmodul		
Leistungspunkte	3 LP			
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Gesamtarbeitsaufwand: 90 h, unterteilt in - Kontaktzeit: 30 h (2 SWS) - Selbststudium: 60 h			
Moduldauer	1 Semester			
Turnus	Jährlich zum Sommersemester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Lehrformen	Kolloquium (2 SWS)			
Modulinhalt	In diesem Modul werden verschiedene indologische Berufs- und Forschungsfelder in Form eines Fachkolloquiums vorgestellt. Es nehmen nicht nur die B.A.-Studierenden teil, sondern auch alle anderen Abschlussarbeiten Schreibende wie DoktorandInnen und HabilitandInnen. Darüber hinaus informieren ehemalige AbsolventInnen der Tübinger Indologie über ihre jeweiligen Berufe an Museen, in der Öffentlichkeitsarbeit, an Bibliotheken, als Übersetzer, Reiseführer, u.ä.			
Qualifikationsziele	Die Studierenden bekommen tiefe Einblicke in verschiedene Wege, die sie nach dem Studium einschlagen können. In Diskussionen mit DoktorandInnen, HabilitandInnen und Alumni können Sie für sich herausfinden, ob sie eher in der Wissenschaft bleiben und ein M.A.-Studium anstreben wollen (abhängig vom Hauptfach) oder ob sie zum Wechsel in die „freie Wirtschaft“ tendieren. In beiden Fällen hilft ihnen das vorhandene Netzwerk Wege zu passenden weiterführenden Studiengängen, Förderprogrammen oder Praktika zu finden.			
Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)	Veranstaltung	Prüfungsform	Benotung	Leistungspunkte
	Kolloquium Forschungs- und Berufsfelder	Protokoll	ja	3
Verwendbarkeit	Dieses Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul für Studierende des B.Sc. International Economics mit Sprache Hindi im Rahmen des Moduls Elective Studies (15-30 ECTS), die den Zusatz „South Asian Studies“ im Abschlusstitel führen möchten.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Modulverantwortliche/r	StudienfachberaterIn			
DozentIn	Wird in der Semesterankündigung bekannt gegeben.			
Literatur / Lernmaterialien	Wird im elektronischen Vorlesungsverzeichnis (Campus) bzw. zu Semesterbeginn bekannt gegeben.			